

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot,  
tot ist nur,  
wer vergessen wird.“

In Liebe nehmen wir Abschied von



## Josef Slavik „Seppi“

\* 4. Februar 1942 † 29. November 2022

In stiller Trauer

**Katja und Diana**

**Dennis, Sadaf und Gabriel**

**Janina und Dominik**

**und Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16. Dezember 2022, um 14.00 Uhr auf dem Kelkheimer Hauptfriedhof statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwester



## Anne Tschannerl

geb. Biebel

\* 25.10.1933 † 2.12.2022

In stiller Trauer

**Brigitte und Alfred Swoboda**

**Stefan und Melanie**

**Tanja und Marc mit Mariella und Emma  
Karlheinz Biebel mit Familie**

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 20. Dezember 2022, um 11.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Kelkheim statt.

**GARTEN EDEN**  
Vorsorge und Bestattung

Der Tod ist gewissermaßen eine Unmöglichkeit, die plötzlich zur Wirklichkeit wird.  
Johann Wolfgang von Goethe

Garten Eden Bestattungen  
Stefan Emert  
Frankfurter Str. 94  
65779 Kelkheim  
Tel.: 06195 9610225

Weitere Informationen unter [www.garten-eden-bestattungen.de](http://www.garten-eden-bestattungen.de) oder fordern Sie unsere kostenlose Infobroschüre an!

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,  
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzenguten Vater, Schwiegervater, Opa, Onkel und Cousin



## Hans Josef Jamin

\* 26.7.1936 † 25.11.2022

In liebevoller Erinnerung

**Katharina Jamin, geb. Gugel**

**Leander und Birgit Jamin**

**Romana Jamin und Martin Schwartzkopff**

**Malinka Jamin und Jannis Läßle**

**Mirko Jamin und Leonie Heizmann**

**sowie alle Angehörigen**

61440 Oberursel-Bommersheim, In der Steingasse 18

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19. Dezember 2022 um 11.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Bommersheim statt.

Das Sterbegedenken ist am Freitag, dem 16. Dezember 2022 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Aureus und Justina.

ERSTES KELKHEIMER BESTATTUNGSINSTITUT

**PIETÄT**

**CONRADY - ZIMMERMANN**

**Nachfolger Armin Ernst**

**Tradition bewahrt und weitergeführt**

[www.pietat-conrady-zimmermann.de](http://www.pietat-conrady-zimmermann.de)

**Telefon (0 61 95) 90 04 22 und (0 61 98) 85 12**



Unser Herz will Dich halten, unsere Liebe Dich umfassen.

Unser Verstand muss Dich gehen lassen.

Denn Deine Kraft war zu Ende und Deine Erlösung eine Gnade.



## Rudolf Kosch

\* 18.11.1948 † 29.11.2022

Du fehlst uns als Ehemann,  
Vater, Schwiegervater und Großvater.

In Liebe und Dankbarkeit

**Irmis und Michaela**

**Sebastian und Kathrin**

**Felix und Cerstin mit Lionel**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet auf dem Friedhof in Kelkheim-Münster in aller Stille im engsten Familienkreis statt.

Kondulenzanschrift: Irmengard Kosch, Mühlwiese 15, 65779 Kelkheim



**Pietät Stippler**

Inh. J-M Balfanz

Ihr vertrauensvoller Bestatter **Rat und Hilfe in Trauerfällen**  
in allen Bestattungsangelegenheiten

Jahnstraße 19, 65779 Kelkheim

[www.bestattungen-stippler.de](http://www.bestattungen-stippler.de)

[mail@bestattungen-stippler.de](mailto:mail@bestattungen-stippler.de)

**Tag und Nacht**  
persönlich erreichbar

**☎ 06195-4966**

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG

Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen



Qualifizierte Bestattungsfachbetriebe führen dieses vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. verliehene Markenzeichen

FACHGEPRÜFTER  
BESTATTER

**PIETÄT ZACHOW**

vormals PIETÄT BILZ

Inh.: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl. rer. pol. E. Zachow

**KELKHEIM (TS.)**

**Frankfurter Straße 15**  
(Ecke Mittelweg)

**Telefon 06195 9765199**

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen · Überführungen · Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus · Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. · Traueranzeigen · Trauerdrucksachen · Trauerfloristik · Abschluss von Bestattungsvorsorgeverträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001: 2008 und DIN EN 15017 · Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e. V.

## Koalition stellt Antrag zur Erstellung eines Blackout-Notfallplans

**Kelkheim (kez)** – Zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am Dienstag, 20. Dezember, stellt die Koalition folgenden Antrag an den Magistrat. Er möge:

- 1) Einen Blackout-Notfallplan zur Folgenabmilderung für das Gebiet der Stadt Kelkheim erstellen. Erstellt werden soll ein Konzept zur Bewältigung der Folgen eines potenziellen Blackout-Ereignisses, also eines großflächigen systemumfassenden Stromausfalls. Dazu gehören insbesondere die Einrichtung eines handlungsfähigen Krisenstabs und entsprechende Vorbereitungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie kritischer Infrastruktureinrichtungen und systemrelevanter Betriebe, z.B. des Gesundheitsbereichs oder der Wasserversorgung.
- 2) Die Bevölkerung soll in geeigneter Weise darüber aufgeklärt und sensibilisiert werden, welche Maßnahmen eigenverantwortlich zur Sicherstellung der eigenen Versorgung z.B. mit Lebensmitteln, Wasser und Medikamenten ergriffen werden sollten.

- 3) Es ist ein Verzeichnis der einsatzbereiten Notstromaggregate der öffentlichen Einrichtungen zu erstellen und im Vorfeld zu planen, wie im Ernstfall die Versorgung der Notstromaggregate mit ausreichend Treibstoff sichergestellt wird.

- 4) Auf Grundlage gewonnener Erkenntnisse aus Abfragen bei Betreibern kritischer Infrastrukturen, soll eine digitale Lage- und Übersichtskarte erarbeitet werden, um im Katastrophenfall effektiver agieren zu können.

- 5) Es sollten im Rahmen von Übungen die Kommunikation zwischen der Verwaltung der Stadt Kelkheim sowie den örtlichen Rettungskräften und anderen Behörden im Krisenfall eingeübt werden.

Ihren Antrag begründet die Koalition mit der aktuellen Situation. Ein großflächiger systemumfassender Stromausfall im Winter sei angesichts der aktuellen Entwicklungen realistisch geworden. Die vier deutschen Übertragungsnetzbetreiber sprechen in ihrer Sonderanalyse Winter 2022/23 („zweiter

Stresstest“) für die Bundesnetzagentur von einer äußerst angespannten Versorgungslage. In Europa und Deutschland kann es zu Lastunterdeckungen kommen. Die vorhandenen Kapazitäten zum Netzengpassmanagement reichen nicht aus. Die Lage verschärfe sich derzeit zunehmend infolge des möglichen Gasnotstands.

Die durchgeführten Stresstests zum Stromsystem haben die Instabilität des Gesamtsystems offenbart. Unabhängig von der Wahrscheinlichkeit eines Blackouts wären die Folgen fatal. Ein längerer Zusammenbruch der Energieversorgung hätte katastrophale Folgen für die elementaren Bedürfnisse der Bürger, wie die Versorgung mit Lebensmitteln und Wasser, sowie die öffentliche Sicherheit und die kritische Infrastruktur (vgl. Bericht zur Gefährdung und Verletzbarkeit moderner Gesellschaften – am Beispiel eines großräumigen und langandauernden Ausfalls der Stromversorgung: <https://dserver.bundes-tag.de/btd/17/056/1705672.pdf>).

Deswegen müsse frühzeitig die Vorsorge zur Folgenabmilderung getroffen werden, indem ein Notfallplan für das Worst-Case-Szenario erarbeitet wird. Eine gute Vorbereitung sei die Voraussetzung für ein erfolgreiches Krisenmanagement. Im Krisenfall ist der Aufbau eines Krisenstabs und die Planung von Sofortmaßnahmen praktisch unmöglich. Um im Ernstfall schnell handlungsfähig zu sein, sei ein Verzeichnis von einsatzbereiten Notstromaggregaten zu erstellen und deren Belieferung mit Treibstoff organisatorisch vorzubereiten.

Eine zentrale Anlaufstelle für die Mitglieder des entsprechenden Krisenstabs sei unabdingbare Voraussetzung, um sich auszutauschen und Notfallstrukturen zu schaffen. Weiterhin sei es notwendig, bei den Betreibern kritischer Infrastruktur vorab Informationen abzufragen, damit man im Ernstfall einen besseren Überblick habe, wann welche Einrichtung bei einem Stromausfall Probleme bekommen könnte.